

## Bitte anschnallen! Die Dachterrasse des Flughafens Frankfurt hebt (sich) ab mit Möbeln aus HI-MACS®



Warten am Flughafen Frankfurt ist seit diesem Frühjahr ein kurzweiliges Vergnügen. Die Fraport AG, die Betreibergesellschaft des größten deutschen Luftverkehrsdrehkreuzes, hat in Terminal 1 die erste Dachterrasse im Sicherheitsbereich des Flughafens in Betrieb genommen. Im Transitbereich empfängt seit April das „Open Air Deck“ mit einem spektakulären Ausblick auf das Flughafenvorfeld die Besucher. Aber nicht nur der Blick ist aufsehenerregend – auch die Möblierung aus **HI-MACS®** sticht ins Auge und lädt vor allem zum Entspannen ein.

### Amorphe Formensprache

Entworfen hat die Möblierung für die 138 Quadratmeter große Terrasse das vielfach mit Designpreisen ausgezeichnete **Studio 3deluxe**. Das rund 40-köpfige interdisziplinäre Kreativteam agiert seit 1992 im Spannungsfeld zwischen Architektur, Design und Kunst und ist bekannt für seine organisch anmutende Formensprache. Das „Open Air Deck“ ist Teil der sogenannten „Leisure Zone“-Serie, die das Büro seit 2011 für den Frankfurter Flughafen im Innenraum realisiert hat. Die beruhigenden Wartebereiche inmitten des regen Flughafenbetriebs setzen auf dynamisch geschwungene Möbel, deren Formensprache auch für die Dachterrasse aufgenommen wurde. Als eine organisch geformte Sitzbank verlaufen die strahlend weißen Möbel aus **HI-MACS® Alpine White** rund um die verglaste Terrassenbrüstung. Wer sich auf den Möbeln niederlässt, soll den hektischen Alltag

ausblenden und entspannen können. Die Dachterrasse steigert auf einmalige Weise die Aufenthaltsqualität der Transitreisenden. Nach oft stundenlangen Flügen haben sie auf der Terrasse die Gelegenheit, im Freien durchzuatmen und das Sonnenlicht zu genießen.

### Gelungene Detailarbeit

Für die etwa 20 Laufmeter Loungemöbel setzten die Planer auf **HI-MACS®**, da das Solid-Surface-Material absolut UV-resistent, beständig gegen Feuchtigkeit und unempfindlich gegen Temperaturschwankungen ist. So soll das Material auch nach vielen Jahren im Einsatz noch wie am ersten Tag überzeugen. Neben den langlebigen Eigenschaften ist der Mineralwerkstoff zudem das einzige Material, das sich in dem Maße verformen lässt, wie es für die organischen Möbel des „Open Air Deck“ gewünscht war.



Für die gelungene Verarbeitung der Sitz- und Tischskulpturen zeichnet das bayrische Unternehmen Georg Ackermann GmbH verantwortlich. Der kreative Zulieferer mit seinen über 120 Beschäftigten ist langjähriger und erfahrener Partner von **HI-MACS®** und hat die aufwendig thermoverformten Möbel aus Mineralwerkstoff in rund vier Wochen in seinem Werk in Wiesenbronn vorgefertigt. Jedes Einzelteil der Loungemöbel ist in zwei Achsen gebogen, mit teils sehr engen Radien. Eine große Herausforderung für Ackermann war auch die zweiwöchige Montagephase und die damit verbundene Logistik am Flughafen:

Die Einzelteile konnten immer nur nachts über das Vorfeld transportiert werden, wenn der Flugbetrieb pausierte, um dann mit einem Kran auf die Dachterrasse gehoben zu werden. Vor Ort wurden die fließenden Formen fugenlos verklebt und geschliffen. Die Oberfläche sorgt nun bei den Besuchern der Terrasse für das gewisse, samtigweiche Handschmeichler-Erlebnis, das nur der Mineralwerkstoff bietet.

## Innovative Leichtbaukonstruktion

Damit die Loungemöbel nicht zu schwer wurden, wählte die Ackermann GmbH eine Unterkonstruktion in Spantenbauweise, die mit den Mineralwerkstoffbauteilen beplankt wurde. Diese Leichtbauweise ist bekannt aus dem Schiffs- und Flugzeugbau. Die Ackermann GmbH erstellte die dreidimensionalen Produktionszeichnungen am Computer. Die Einzelteile der Edelstahlunterkonstruktion wurden mit Hilfe einer eigenen CO2 Laserschneidanlage gefertigt und anschließend verschweißt. Kein Bauteil gleicht dem anderen. Die Spanten bestehen aus rostfreiem Edelstahl, der für eine langlebige Konstruktion im Außenraum sorgt.



Überzeugend gelöst wurden die Pflanz-Inlays in den **HI-MACS®** Möbeln und die hochwertigen Sitz- und Lehnenflächen aus edler Thermoeshche. Diese wurden passgenau in die Solid-Surface-Oberfläche eingesetzt. Wer auf den Loungemöbeln lange genug relaxed hat, bekommt an einer Infosteile Wissenswertes zu den Abläufen auf dem Flughafenvorfeld vermittelt. Auch dieses innovative und auffällig geformte Element ist aus **HI-MACS®** gefertigt. **HI-MACS®. Because Quality Wins.**





### **Projektinformationen**

**Projekt:** Dachterrasse „Open Air Deck“ Flughafen Frankfurt, Terminal 1

**Ort:** Frankfurt am Main, Deutschland

**Bauherr:** Fraport AG, Frankfurt am Main, [www.fraport.de](http://www.fraport.de)

**Architekt Möblierung:** 3deluxe transdisciplinary design, Wiesbaden, [www.3deluxe.de](http://www.3deluxe.de)

**HI-MACS® Verarbeiter:** Georg Ackermann GmbH, Wiesenbronn, [www.ackermanngmbh.de](http://www.ackermanngmbh.de)

**Material:** HI-MACS®, Alpine White, [www.himacs.eu](http://www.himacs.eu)

**Fotos Dachterrasse:** © Fraport AG

**Foto Montage:** © Georg Ackermann GmbH

**Visualisierung:** © 3deluxe

## HI-MACS® von LG Hausys

[www.himacs.eu](http://www.himacs.eu)

HI-MACS® ist ein Solid-Surface-Material, das in jede beliebige Form gebracht werden kann. Es findet verbreitet Anwendung in Architektur und Innenarchitektur, zum Beispiel als plastische und leistungsstarke Wandverkleidung oder als Oberflächenwerkstoff in Küchen und Bädern oder bei Möbeln, im privaten und im Objektbereich sowie in Projekten im öffentlichen Raum. Es besteht aus Acryl, natürlichen Mineralien und Pigmenten. Aus dieser Mischung entsteht eine glatte, porenfreie und optisch fugenlose Oberfläche, die die höchsten Standards in puncto Ästhetik, Herstellung, Funktionalität und Hygiene erfüllt und im Vergleich mit konventionellen Werkstoffen zahlreiche Vorteile bietet.

HI-MACS® eröffnet grenzenlose Möglichkeiten für Oberflächenlösungen und inspiriert kreative Köpfe in aller Welt. So haben zum Beispiel **Zaha Hadid**, **Jean Nouvel**, **Karim Rashid** und **David Chipperfield** mit HI-MACS® fantastische Projekte verwirklicht, deren Bandbreite von Küchen über Bäder bis hin zu dekorativen Gegenständen reicht und die in Hotels, Museen, Einkaufszentren oder auf Außenfassaden Verwendung finden. Da Innovation bei LG Hausys immer im Fokus steht, führte das Unternehmen 2017 zwei neue Produkte in den Markt ein: Zum einen **HI-MACS Structura®**, eine strukturierte 3D-Oberfläche, die völlig neue Anwendungsmöglichkeiten für das Solid-Surface-Material eröffnet. Zum anderen das Material **HI-MACS® Ultra-Thermoforming**. Diese innovative Rezeptur lotet die Grenzen neu aus, die der Gestaltung eines Solid-Surface-Materials bisher gesetzt waren. Das neue Produkt erlaubt eine um 30 Prozent höhere Verformbarkeit und stellt seit der Markteinführung 1967 die umfangreichste Neuerung in der Solid-Surface-Geschichte dar.

HI-MACS® von LG Hausys kann dreidimensional thermoplastisch verformt werden und ermöglicht optisch fugenlose Objekte. Dafür wird es in einem einfachen Verfahren erhitzt. Das Material ist in einem nahezu grenzenlosen Farbenspektrum erhältlich. Einige Töne weisen bei Lichteinwirkung eine spezielle Transluzenz auf. HI-MACS® ist fast so robust wie Stein, kann aber ähnlich wie Holz verarbeitet werden: Man kann es sägen, fräsen, bohren und schleifen. HI-MACS® wird mithilfe einer Technologie der neuen Generation hergestellt – der **thermischen Aushärtung**. Die während des Herstellungsverfahrens erreichte Temperatur unterscheidet HI-MACS® von anderen Solid-Surface-Werkstoffen. So wird eine dichtere, noch homogenere und stabile strapazierfähige Oberfläche erzielt, die eine höhere Beständigkeit und ein überragendes Leistungsverhalten beim Thermoformen aufweist.

Zu den hygienischen Eigenschaften von HI-MACS® gehört, dass es keine Feuchtigkeit absorbiert, extrem fleckunempfindlich ist sowie leicht zu reinigen, zu pflegen und zu reparieren.

Unzählige, international anerkannte Zertifikate attestieren die Qualität von HI-MACS® bezüglich des ökologischen Engagements, der Hygiene und der Feuerbeständigkeit. Es ist das erste Solid-Surface-Material auf dem Markt, das für die Farbe Alpine White S728 die offizielle Europäische Technische Zulassung (European Technical Approval – ETA) für Fassaden erhalten hat.

HI-MACS® bietet die längste Gewährleistungsfrist auf dem Solid-Surface-Markt: 15 Jahre Garantie auf Produkte, die von einem Mitglied des HI-MACS® Quality Club hergestellt und installiert worden sind.



### HI-MACS®. Because Quality Wins.

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite unter [Website](#) und in unserem [Newsroom](#) – und bleiben Sie in Kontakt!

**Let's connect!**



HI-MACS® wird von **LG Hausys** entwickelt und hergestellt, einem der weltweit führenden Unternehmen im Technologiebereich, das zur LG Group gehört. Für den Vertrieb ist die in Frankfurt (Deutschland) ansässige **LG HAUSYS EUROPE** zuständig.

HI-MACS® Ansprechpartner für die Medien für Europa:

Mariana Fredes – LG Hausys Europe GmbH - Tel. +41 (0) 79 693 46 99 – [mfredes@lghausys.com](mailto:mfredes@lghausys.com)  
Weiter Informationen und hochauflösende Bilder sind erhältlich unter [www.himacs.eu/newsroom](http://www.himacs.eu/newsroom)